



GEMEINDE BÜTTIKON
Bollstrasse 100, 5619 Büttikon
Tel. 056 618 70 50
E-Mail kanzlei@buettikon.ch

Gemeindekanzlei

Rechenschaftsbericht 2024

Ortsbürgergemeinde Büttikon

Bericht über die Tätigkeit



Der Gemeinderat ist verpflichtet, über seine Tätigkeit sowie über jene der Gemeindeverwaltung jährlich einen schriftlichen oder mündlichen Bericht zu erstatten und diesen der Gemeindeversammlung vorzulegen.

Der Rechenschaftsbericht kann bei der Gemeindekanzlei Büttikon telefonisch oder per E-Mail bestellt werden. Der Rechenschaftsbericht steht zudem auf der Website der Gemeinde zum Download zur Verfügung.

Telefon 056 618 70 50
E-Mail kanzlei@buettikon.ch
Website www.buettikon.ch

5619 Büttikon, 08. April 2025

Namens des Gemeinderates

Der Gemeindeammann:



Gian Carlo Silvestri

Der Gemeindeschreiber:



Lukas Isler

Inhaltsverzeichnis

Hinweis zu den Zahlen des Berichtsjahrs und Vorjahrs.....	4
Ortsbürgergemeinde	4
Gemeindeversammlung.....	4
Waldhaus.....	4
Bericht des Forstbetriebs Lindenberg.....	6

Hinweis zu den Zahlen des Berichtsjahrs und Vorjahrs

Die Zahlen in Klammern () verweisen auf die Vorjahreszahlen.

Ortsbürgergemeinde

Gemeindeversammlung

Die ordentliche Gemeindeversammlung fand am 07. Juni 2025 statt.

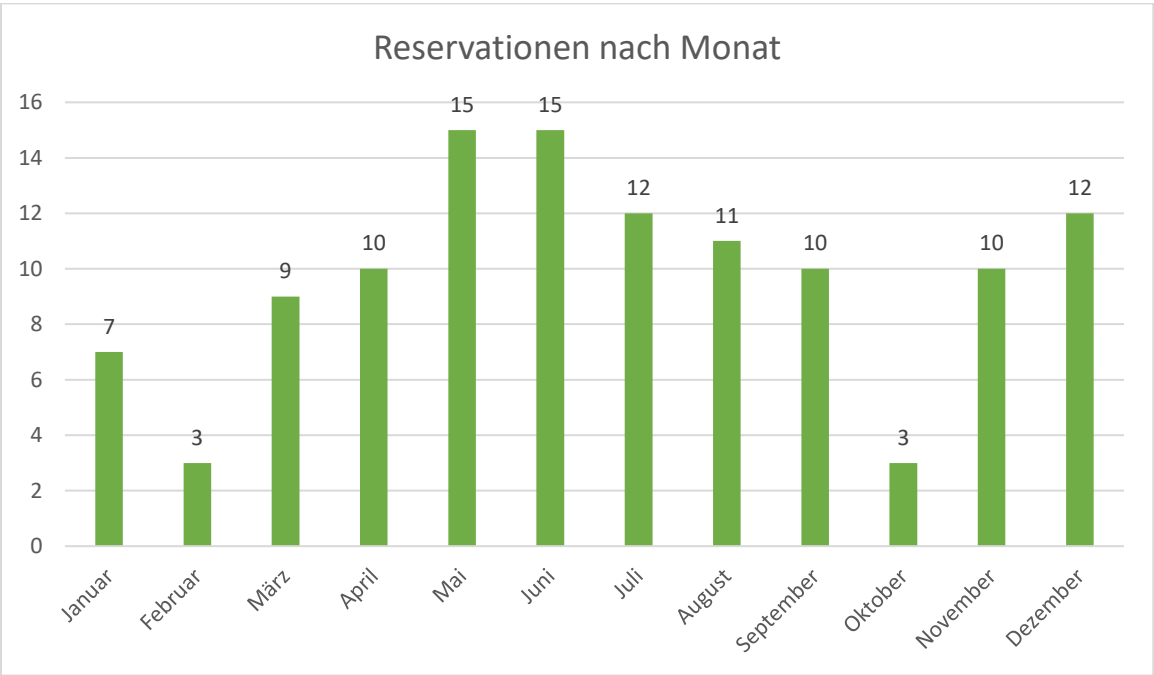
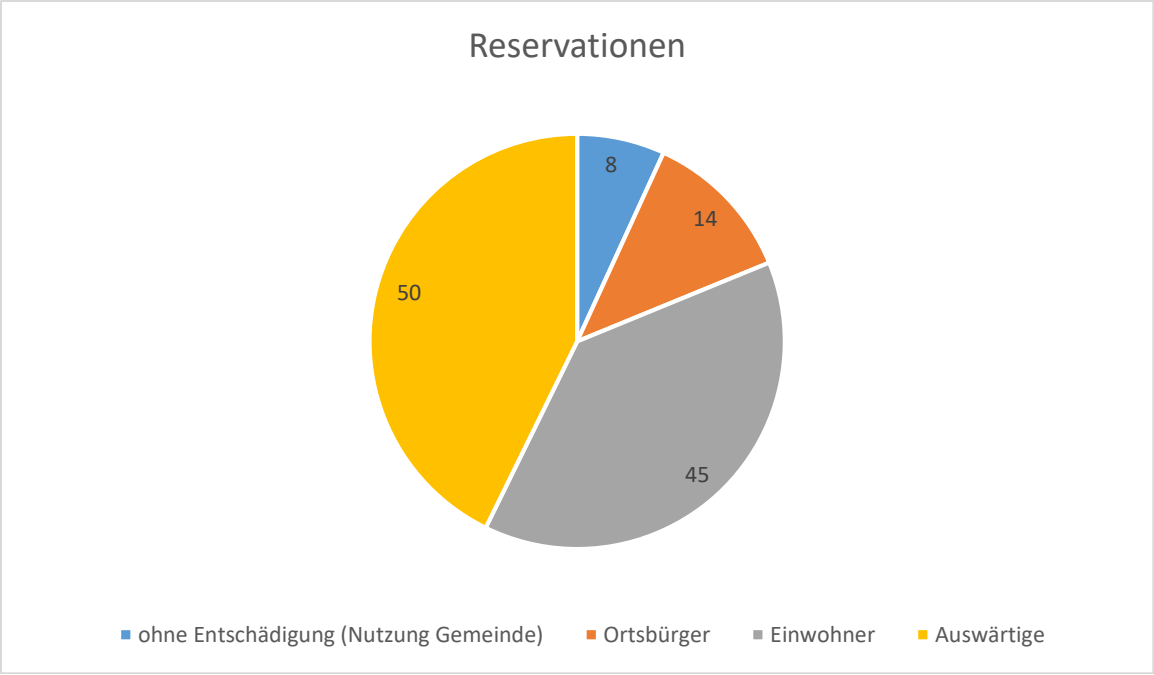
Beteiligung:

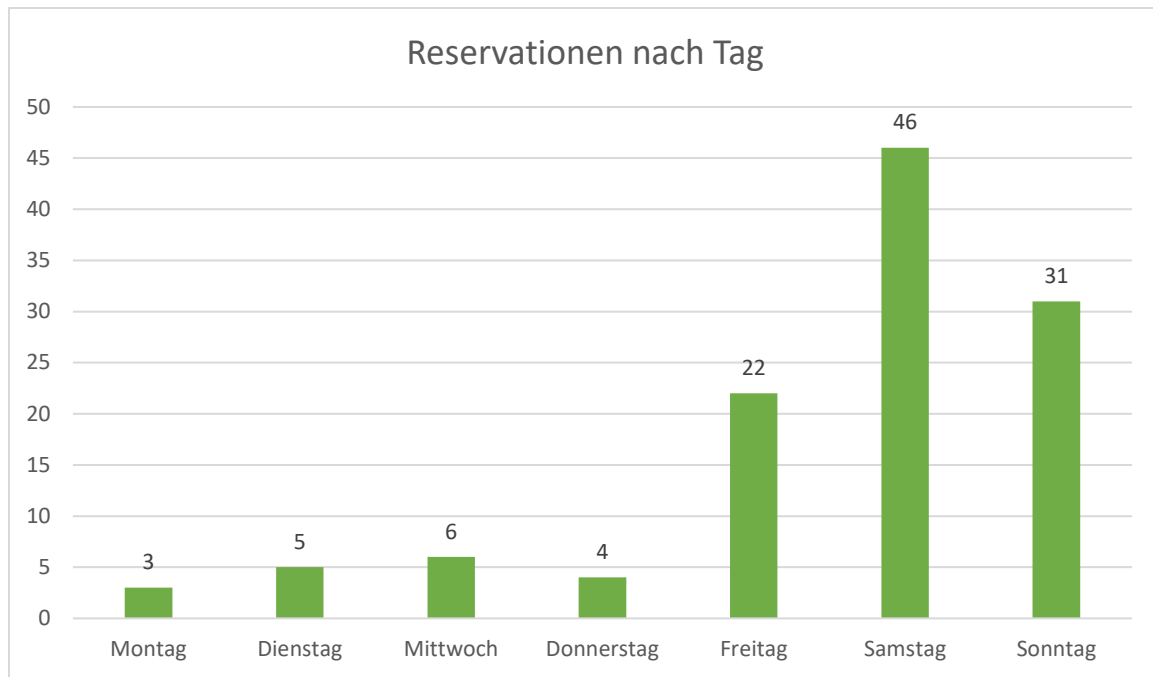
Total Stimmberechtigte	52
Anwesende Stimmberechtigte	23
Anwesende prozentual	44 %
Rechtskraft der Beschlüsse	Quorum gemäss § 30 Gemeindegesetz erreicht

Waldhaus

Das Waldhaus Büttikon kann für private Anlässe gemietet werden. Für die Vermietung sind Waldhauswart Pascal Luzio sowie als Stellvertreter René Koch zuständig. Das Waldhaus wurde 118-mal (110) vermietet.

Seit dem Umbau des Waldhaus (vom 01.10.-31.12.2022) kann das Waldhaus sehr gut vermietet werden. Lediglich an fünf Wochenenden waren 2024 keine Reservationen zu verbuchen. Die Reservationen können über ein Reservationstool direkt über die Gemeindehomepage abgewickelt werden. Gemäss Reservationen ist das Waldhaus im Jahr um 32 % ausgelastet.





Bericht des Forstbetriebs Lindenberg (selbständige öffentlich-rechtliche Anstalt)

Rechnungswesen

Die Rechnungsführung für den Forstbetrieb Lindenberg obliegt der Abteilung Finanzen der Gemeinde Bettwil. Finanzielle Details zur Jahresrechnung sind unter dem Konto 8 "Forstwirtschaft" zu entnehmen. Der Rechnungsabschluss 2024 weist einen Ertragsüberschuss von Fr. 143'624.50 aus.

Holznutzung

Die bewilligten Pflege- und Durchforstungseingriffe wurden nicht alle ausgeführt. Hingegen mussten vermehrt Zwangsnutzungshiebe ausgeführt werden.

Die gesamte Holznutzung belief sich auf 5'475 Efm (Erntefestmester), dies sind ca. 200 Efm unter der möglichen jährlichen Nutzung.

Der Holzanfall, ob Normalnutzung oder Zwangsnutzung, konnte laufend abgesetzt werden.

Holzsortimente

• <u>Stammholz (Rundholz)</u>	2024	2023
○ Nadelholz	1'533 Efm	685 Efm
○ Laubholz	707 Efm	222 Efm
• <u>Industrieholz</u>		
○ Nadelholz	399 Efm	444 Efm
○ Laubholz	0 Efm	82 Efm
• <u>Energieholz (Stückholz)</u>		
○ Nadelholz	57 Efm	9 Efm
○ Laubholz	357 Efm	266 Efm
• <u>Energieholz (Hackschnitzel)</u>		
○ Nadelholz	772 Efm	382 Efm
○ Laubholz	1'436 Efm	645 Efm
• <u>Abholz (Biomasse)</u>		
○ Nadelholz	142 Efm	60 Efm
○ Laubholz	72 Efm	52 Efm
• <u>Gesamtmenge</u>		
○ Nadelholz	2'903 Efm	1'227 Efm
○ Laubholz	2'572 Efm	1'267 Efm
	5'475 Efm	2'494 Efm

Waldpflege

Der Kanton Aargau und der Bund leisten Beiträge an die Pflege von Jungwaldbeständen und die Begründung von Beständen mit seltenen und wertvollen Baumarten. Ziel ist die Schaffung naturnaher, nachhaltig stabiler Waldbestände. Die flächendeckend vorhandene Standortkartierung gilt als wichtige, zu beachtende Grundlage für die Baumartenwahl sowie die waldbauliche Planung. Immer wichtiger wird auch die Förderung der "Klima fitten Baumarten". Gemäss diesen Vorgaben wurden im 2024, 18.09 ha Jungwald und 9.30 ha Dauerwald gepflegt.



Weiterbildung

Weiterbildungen werden vom Forstpersonal laufend besucht. Im Jahr 2024 wurden Weiterbildungen zum Thema «Führen von Kleinmaschinen» und «Arbeitssicherheit» besucht. Ebenfalls eine interessante Weiterbildung besuchten die Betriebsleiter zum Thema «Haftungsfragen im Wald». Die Neobiota Ansprechpersonen durften eine Weiterbildung zum Thema «Neobiota und deren Monitoring» besuchen.

In die Arbeitssicherheit wird laufend investiert. Werkzeuge und Geräte, welche den nötigen Sicherheitsnormen nicht mehr genügen, werden konsequent ersetzt. Das Forstpersonal wird laufend intern und extern weitergebildet, damit das Unfallrisiko auf einem absoluten Minimum gehalten werden kann. Der Auszubildende zum Forstwart EFZ arbeitete im Spätsommer 2024, für einen Monat, beim Forstbetrieb Goms im Wallis. Während diesem Austausch konnte der Auszubildende die Arbeiten im Gebirgswald kennenlernen.

Öffentlichkeits-Arbeit

Im Jahr 2024 durften einige Anlässe mit und durch den Forstbetrieb durchgeführt werden. In Uezwil fand Anfang Mai der Walderlebnistag statt. In Bettwil konnte vor den Sommerferien ein Schülertag mit 55 Kindern der Stufen Kindergarten bis 6. Primarschule durchgeführt werden. Anfang August konnte in den Gemeinden Bettwil, Büttikon, Sarmenstorf und Uezwil Neophytenbekämpfungseinsätze mit der Bevölkerung realisiert werden. Auf alle diese Anlässe können wir mit durchwegs positiven Gedanken zurückblicken.

Verschiedenes

Neben der Holzproduktion sind der Naturschutz und die Naherholung wichtige Themen für den Forstbetrieb. Laufend werden spezielle Lebensräume wie Waldweiher, Feuchtstandorte, lichte Wälder und Waldränder aufgewertet und gefördert. Auch ausserhalb des Waldes werden Tätigkeiten für die Lebensraumaufwertung ausgeführt. Die Betriebspläne, welche die Bewirtschaftung der Waldungen regeln, müssen per 01.01.2026 erneuert werden. Die bisherigen Betriebspläne werden zu einem Betriebsplan für den Forstbetrieb Lindenberg zusammengefasst. Dies wird ein umfangreiches Werk, indem die forstliche Planung bis Ende 2040 geregelt wird. Im Februar 2024 konnte mit der Startsitung, wo die Ressortvorsteher Forst aus den Gemeinderäten sowie der Kreisförster anwesend waren, dieses wegweisende Projekt gestartet werden. Ein spezieller und erwähnenswerter Auftrag, zugunsten der Sicherheit, durfte der Forstbetrieb im November 2024 in Fahrwangen ausführen. Gemeinsam mit der Firma Rotex Helikopter wurden hinter dem Sportplatz Bäume mit dem Helikopter gefällt und zum Feuerwehrmagazin geflogen.

